

1699 November 12., Zug, "Raptim"

A

SCHREIBEN VON [STADTSCHREIBER] WOLFGANG VOGT, AN DEN LANDVOGT  
[DER FREIEN AEMTER, BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN]

---

"Das ich selbigen behellige, ist Ursach, dass mich der Undervogt [von Risch, Hans] S i d l e r zue Gangoldschweil, so anglegenlichen ersuecht undt gebeten hat, Meinem ... Herrn zue verdeuten, wie das sein gegenschwäher Jacob K ü n g zue Rüte [=Oberrüti] verfället, undt dem vernämen nach seine dienstmagt solle geschwängeret haben, dahäro gehorsambst biten, wan er etwan anderwehrtz möchte angeklagt werden, Jhme delinquenten oder mehrers der freundschaft umb so vil gnädig verschonen undt nit citieren wolle, bis Mein ... Herr ... Landtvogt widerum hier [in] Zug werde arriviert sein, da dan er auff gnädig ... befälch hier gehorsambster schuldigkeit gemäss erscheinen, oder wan es gefallen möcht durch iemand ander die gebühr für diseren fäller, undt was anders möchte darmit underloffen sein, abzuestaten, oder abstaten zue lassen urpietig.

Weillen man aller ohrten auff selbst eigne anklagung undt anerbietente gebührente folgleistung mag schonnet undt das offentliche thuedt hinderhalten; Als gelebe ich der Hoffnung das Mein ... Hr. Landtvogt nit allein auff mein gringe intercession, sondern man seiner angewohnter berüembter guetmüetigkeit gratificieren undt hierin fals mit anderwertiger citation verschonen werde, solches nebens erstatenter gebühr ich auch bey allen voffallenheiten zue demerieren nit underlassen wird".

---

Original - AH 64, 209-210 - Blatt 210<sup>V</sup> leer

[v. 1650]

"LE LAPIDAIRE EN FRANCOIS COMPOSEE PAR MESSIRE JEAN DE MANDEVILLE  
LE CHEVALLIER TRES MAGNIFIQUE IMPRIME NOUVELLEMENT A LION"<sup>1</sup>

Pannier/Lapidaires 189-194

---

1) Kopie einer der zahlreichen Druckausgaben. Ob H e i n r i c h I. Zurlauben, der sich für solche Fragen sehr interessierte [s. AH 48/73 (Nr. 7)],